

## Im Interview

Josef Schun, Fachbereichsleiter der Feuerwehr Wilhelmshaven

## **Zum Ausleihen**

E-Autos für den Klimaschutz

## In Planung

Neubauprojekt Paul-Hug-Straße



... gewohnt besser!



## Inhalt





**Ergebnisse unserer Mieter**befragung: Großes Lob und viele Vorschläge!

Warum wir gähnen müssen Modernisierungen und

Instandhaltungen 2020

Rezepttipp: Weihnachtliche Schoko-Walnuss-Torte

Interview mit Josef Schun, Fachbereichsleiter der Feuerwehr Wilhelmshaven

## **E-Auto zum Ausleihen**



## Weitere Themen:

#### **SPAR + BAU INTERN**

- 4 Kurz notiert
- 5 25-jähriges Dienstjubiläum: Werner Brinkmann
- 6 Wohnen mit Wasserblick: Neubau Wiesbadenbrücke
- 14 Verabschiedung: Frank Meienburg
- 20 Modernisierungsmaßnahmen 2021
- 24 Neubauprojekt Paul-Hug-Straße
- 29 15-jähriges Dienstjubiläum: Katrin Schulte
- 34 Und sonst so?

#### **AUS DER NACHBARSCHAFT**

29 Nachbarschaftstreff "Hol über"schließt vorübergehend!

## **MITGEMACHT**

- 22 Zweifache Gewinnchance: Rätseln und gewinnen
- 32 Kinderrätsel

## **MEHR WOHNEN**

- **15** Wohnen im Wandel der Zeit
- **30** Farbwirkung und Farbharmonie So treffen Sie den richtigen Ton





## Große Foto-Aktion: Wo ist es für Sie am schönsten?

Unterm Blätterdach im Stadtpark, beim Bummeln durch die Marktstraße oder doch mit freiem Blick auf das weite Meer – wir suchen Ihren persönlichen Lieblingsplatz in Wilhelmshaven. Die Idee dahinter: Sie schicken uns Ihren Vorschlag, wir vereinbaren einen Besichtigungstermin und lassen professionelle Fotos von Ihnen an Ihrem Lieblingsplatz erstellen. Die Fotos und die Geschichte dahinter veröffentlichen wir dann in einer der kommenden Ausgaben unseres Mitgliedermagazins. Ihre wunderschönen Fotoaufnahmen dürfen Sie selbstverständlich behalten.

## Ihre Ideen sind gefragt:

Kennen Sie einen Platz in Wilhelmshaven, dem Sie sich besonders verbunden fühlen, wo Sie Kraft tanken oder sich einfach rundum wohlfühlen? Dann schreiben Sie uns einfach per E-Mail (lieblingsplatz@spar-und-bau.de) oder Post (Grenzstraße 29–35, 26382 Wilhelmshaven), um welchen Ort es sich handelt und warum Sie ihn zu ihren Lieblingsplätzen zählen.

Natürlich sollte sich der Ort auch für ein Foto-Shooting eignen. Private Räumlichkeiten oder andere Orte, die aus rechtlichen oder praktischen Gründen kaum zu fotografieren sind, können nicht berücksichtigt werden. Besonders eignen sich Plätze, die sinnbildlich für die Schönheit unserer Stadt und die bunte Vielfalt unserer Genossenschaft stehen.

Wir hoffen auf viele Vorschläge und drücken Ihnen die Daumen für ein erfolgreiches Foto-Shooting in Wilhelmshaven.



## Die gute Seele des Hauses

Seit vielen Jahren kümmert sich unsere Mitarbeiterin Frau Karin Jansen als Hausmeisterin um die Borkumstraße 22. Viele Mieterinnen und Mieter haben sie im Laufe ihrer Berufstätigkeit kennen- und sicher oft auch schätzengelernt. Das neue

Jahr beginnt für sie mit einer Umstellung, denn ab dem 01.01.2021 tritt Frau Jansen ihren wohlverdienten Ruhestand an. Mit dieser Vorabankündigung möchten wir ihrer offiziellen Verabschiedung nicht vorweggreifen, sondern lediglich darauf hinweisen, dass der Hausmeister- und Gartenservice im kommenden Jahr von der Firma Jennifer Benjamins und die Treppenhausreinigung vom Immobilien Service Deutschland (ISD) übernommen wird.



## Leuchtturmprojekt im STERN



In seiner Extra-Ausgabe ging der STERN im Oktober der Frage nach, wie wir in Zukunft klimafreundlich wohnen werden. Klar, dass da auch unser energieautarkes Mehrfamilienhaus in der Bismarckstraße nicht fehlen durfte, das von unserem Architekten und Vorstandsvorsitzenden Dieter Wohler entworfen wurde. Gerne stellten wir das innovative Projekt vor, bei dem ein Großteil des Strom- und Wärmebedarfs durch hauseigene Photovoltaik- und Solaranlagen gedeckt wird. In puncto Technik, digitaler Transparenz und Nachhaltigkeit

gehört das Projekt schließlich zu einem der herausragendsten Beispiele, wie wir zukünftig komfortabel wohnen können, ohne die Erderwärmung weiter anzuheizen.

## Wir bilden Bauzeichnerinnen und Bauzeichner aus



Sie haben Interesse an einer praxisorientierten Ausbildung mit vielfältigen Aufgaben in einem engagierten Team?
Die SPAR + BAU bietet motivierten Personen einen
Ausbildungsplatz zum/zur Bauzeichner/in.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Website. Wir freuen uns auf Sie!



## Award Deutscher Wohnungsbau 2020

Jedes Jahr prämiert eine prominente Fachjury aus Architekten und Sachverständigen, zu denen beispielsweise auch der Vorstandsvorsitzende der Bundesstiftung Baukultur Reiner Nagel gehört, die besten Wohnbauten Deutschlands. Auch unser energieautarkes Mehrfamilienhaus in der Bismarckstraße 33, das nach den Plänen unseres Vorstandsvorsitzenden und Architekten Dieter Wohler errichtet wurde, ist unter den Gewinnern





# Wir gratulieren

## Werner Brinkmann zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Am 1. Oktober 2020 feierte unser Technischer Leiter Werner Brinkmann sein großes Jubiläum: Seit 25 Jahren ist er im Dienst unserer Genossenschaft tätig und hat in all den Jahren die Erfolgsgeschichte der SPAR + BAU mitgeschrieben. Wir danken ihm herzlich für sein jahrelanges Engagement und möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen unseren Technischen Leiter einmal etwas genauer vorzustellen.



Nach seinem Studium der Architektur begann Werner Brinkmann seine Berufslaufbahn im Bauordnungsamt in Wilhelmshaven, bevor er dann nach einer Zwischenstation als Bauamtsleiter in Schortens 1995 zur SPAR + BAU wechselte. Seitdem kümmert er sich gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen um alles, was im engeren oder auch weiteren Sinne mit "Bauen" zu tun hat. Das reicht von Neubauprojekten bis zum tropfenden Wasserhahn.

"Die Aufgaben sind vielfältiger geworden. Vieles, was die Mieter früher selbst repariert haben, wird heute professionell von uns übernommen", erklärt er. Überhaupt schätzt er an seiner Arbeit den Kontakt zu den Mieterinnen und Mietern. "Man erfährt auch viel Dank. Das freut und motiviert mich sehr. Wenn es mal Kritik gibt, steht man auch nie allein da. Gemeinsam im Team finden wir immer eine Lösung!"

Ob ihm in all den Jahren ein Ereignis besonders in Erinnerung geblieben ist? "Da gab es sicher viele. In einem unserer Häuser war es einmal zwei älteren Damen wichtig, dass das Treppenhaus ausschließlich mit "Pril" geputzt wird, so wie es scheinbar über Jahrzehnte gemacht wurde. Ein junger Mann im Haus kannte dieses ungeschriebene Gesetz nicht und nutzte nach Auffassung seiner Nachbarinnen ein "billiges" Putzmittel. Wir haben ihn angerufen und er hat sich tatsächlich bereiterklärt auf "Pril" umzusteigen. Das sind so Geschichte, die einen zum Schmunzeln bringen."

In seiner Freizeit genießt der 62-Jährige die schönen Seiten seiner Heimatstadt: "Wilhelmshaven ist sehr grün, nicht zu groß, nicht zu klein und ich genieße natürlich das Meer und mache beispielsweise Ausflüge mit dem Kajak." Was er sich sonst noch wünscht? "Wie wir alle hoffe ich natürlich auf ein Ende der Corona-Pandemie. Ich würde gern meinen Sohn in den USA besuchen, was dieses Jahr leider ausfallen musste."



Glückwunsche vom vorstand: Unser Technischer Leiter Werner Brinkmann blickt auf 25 Dienstjahre zurück.



Auf einer Insel zu wohnen, klingt für viele Menschen nach einem ganz besonderen Traum. In unserem Neubauprojekt Wiesbadenbrücke kommen Sie diesem Traum schon ziemlich nah, denn auf der künstlich angelegten Halbinsel am Westende des Hafens errichten wir derzeit ein Wohnquartier, das in punkto Komfort, Lage und Ausblick sicher zu den schönsten und außergewöhnlichsten Adressen in Wilhelmshaven zählen wird. Rund 300 Mietwohnungen sollen hier im Laufe der kommenden Jahre entstehen und unterschiedlichsten Menschen ein einzigartiges Wohnerlebnis bieten.

## Außergewöhnliche Lage

Die Wiesbadenbrücke ist eine künstlich angelegte Landzunge, die Anfang des letzten Jahrhunderts aufgeschüttet wurde. Heute liegt das außergewöhnliche Grundstück mitten im Großen Hafen in direkter Nachbarschaft zum Naherholungsgebiet "Banter See", dem Kulturzentrum "Pumpwerk" und der beliebten Flaniermeile Jadeallee, über die man in wenigen Gehminuten die City erreicht. Der Südstrand mit seinen gastronomischen und kulturellen Angeboten befindet sich nur einen Katzensprung entfernt.

Die Wiesbadenbrücke hat übrigens nichts mit der hessischen Landeshauptstadt gemein. Ihren Namen verdankt sie dem Kleinen Kreuzer "Wiesbaden", der 1916 in der Skagerrak-Schlacht gesunken ist. Unter den gefallenen Besatzungsmitgliedern war auch der junge Johann Wilhelm Kinau, der vielen eher unter seinem Schriftstellernamen Gorch Fock bekannt ist.

## **Erstklassiger Wohnkomfort**

Die SPAR + BAU konnte das Baugrundstück 2014 und 2017 erwerben und errichtet nun in drei Bauabschnitten rund 300 barrierefreie 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen zwischen ca. 39 und 186 Quadratmetern. Im ersten Bauabschnitt verteilen sich 136 Wohnungen auf acht miteinander verbundene Gebäudekörper, die mit drei bis sechs Geschossen immer wieder neue und unverbaubare Ausblicke auf den Hafen bieten.

Von der Parkebene gelangt man per Aufzug in die darüberliegenden Wohnungen, die allesamt mit großzügigen Balkonen oder Dachterrassen, offenen Wohnküchen und teilweise mit Gäste-WC's und vielem mehr ausgestattet sind. Moderne Badezimmer, Fußbodenheizung, Lüftungsanlagen und hohe Energieeffizienz gehören in allen Wohnungen zum Standard.

15.000 Tonnen Erdreich wurden abgefahren!

## **Aktueller Baufortschritt**

Die ersten vier Häuser und die gemeinsame Parkebene sind im Rohbau bereits fertiggestellt. Rund 1.200 m<sup>2</sup> Verblender wurden bereits gemauert, wobei die Maurer noch ein ordentliches Stück Arbeit vor sich haben. 400 hochwärmegedämmte Fenster wurden eingesetzt und in über 30 Wohnungen ist bereits der Innenputz fertig. Auch die Estricharbeiten sind in vollem Gange, in über 20 Wohnungen ist der Heizestrich bereits eingebracht. Die Elektriker und Installateure verlegen parallel dazu unzählige Meter an Leitungen und Rohren, um die anspruchsvolle Haustechnik sowie die Sanitäranlagen montieren zu können.



## In zwei Monaten wurden 400 Fenster eingebaut.

Im Sinne unseres genossenschaftlichen Selbstverständnisses haben wir auch bei diesem Mammutprojekt auf lokale Handwerksfirmen gesetzt, mit denen wir teilweise bereits seit Jahren vertrauensvoll zusammenarbeiten. Schließlich wollen wir neben der Wohnqualität auch die Wirtschaftskraft in der Region stärken.

## **Haben Sie Interesse?**

Sollten Sie sich für eine Mietwohnung mit Wasserblick interessieren, besuchen Sie unbedingt unsere Internetseite www.wiesbadenbrücke.de. Hier finden Sie alle Informationen, Exposés, Mietpreise, Grundrisse und können sogar ein 3-D-Modell der Anlage bestaunen. Im eingebundenen Instagramm-Block berichtet zudem unser Bauleiter Herr Gerdes über den aktuellen Baufortschritt.

Traumwohnung gefunden?
Dann können Sie sich gern bei unserer Mitarbeiterin Frau Draschar (Tel. 04421 180721, n.draschar@spar-und-bau.de) oder unserem Mitarbeiter Herrn Höhlich (Tel. 04421 180722, t.hoehlich@spar-und-bau.de) vormerken lassen.





## Wir danken allen teilgenommenen Mieterinnen und Mietern

für ihre ehrliche Meinung und die vielen Anregungen und Ideen. Diese Informationen sind für uns sehr wertvoll und werden zukünftige Planungen sicher mitbestimmen.

Stefan Schulz, Prokurist SPAR + BAU

# Ergebnisse unserer Mieterbefragung

Großes Lob und viele Vorschläge!

Voller Neugier haben wir in diesem Sommer den Ergebnissen unserer diesjährigen Mieterbefragung entgegengefiebert. Nachdem die beauftragte Dienstleistungsfirma AktivBO die Fragebögen ausgewertet hatte, war es endlich soweit. Was uns freut: Die meisten Mieterinnen und Mieter scheinen sich bei uns richtig wohlzufühlen. Doch gerade auch die Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge sind für uns enorm wichtig, um zukünftig noch besser zu werden.

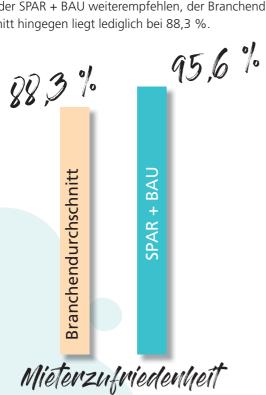




Schon im Sommer waren die Befragungsspezialisten von AktivBO überrascht, dass sich so viele Mieterinnen und Mieter die Zeit für eine ausführliche Beantwortung der Fragen genommen haben. Mit **57 % Rückantworten** lagen wir weit über dem üblichen Durchschnitt. Und es gab durchaus weitere Überraschungen. 98,9 % aller Mieterinnen und Mieter würden die SPAR + BAU weiterempfehlen – ein ausgezeichneter Wert, der uns zeigt, wie gut wir insgesamt unserer genossenschaftlichen Aufgabe nachkommen.

## 97,4 % aller Mieterinnen und Mieter sind mit ihrer Wohnung zufrieden bzw. sehr zufrieden.

Insgesamt wird die Wohnsituation sehr positiv bewertet. Ob eigene Wohnung, die Außenanlagen, Nebenkosten oder auch das nachbarschaftliche Verhältnis – überall erzielten wir hohe Zufriedenheitswerte von über 90 %. Das gute Abschneiden ist keinesfalls selbstverständlich und liegt in vielen Fällen deutlich über den Werten vergleichbarer Wohnungsunternehmen. So würden beispielsweise 95,6 % der Befragten ihre Wohnanlage bei der SPAR + BAU weiterempfehlen, der Branchendurchschnitt hingegen liegt lediglich bei 88,3 %.



aller Mieterinnen und Mieter würden

die SPAR + BAU weiterempfehlen

## Doch natürlich gibt es auch Kritik.

Wenn es um die Wohnungen bzw. Quartiere geht, fehlen eindeutig sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, die mit 37 % als eher schlecht bzw. schlecht bewertet wurden. Wir nehmen uns diese Herausforderung gerne an, denn leider ist es in vielen Häusern so, dass Fahrräder eigentlich nur im Keller sicher und trocken abgestellt werden können. Da jedoch viele, oft auch ältere Mieterinnen und Mieter auf Elektrofahrräder umsatteln, ist es schwierig, das schwere Gefährt die Treppe rauf und runter zu schieben. Wir haben daher in der Goethe-/Schillerstraße und Bremer Straße bereits damit begonnen, abschließbare Fahrradhäuschen mit Lademöglichkeiten "nachzurüsten". Sofern das Angebot gut angenommen wird, werden wir weitere Quartiere ausstatten. Allerdings sind die Investitionen nicht unerheblich und müssen langfristig in unser Budget eingeplant werden. Bei allen Neubauprojekten gehören abschließbare Fahrradhäuschen hingegen bereits zum SPAR + BAU-Standard.



Ein weiterer Knackpunkt ist die Treppenhausreinigung, die leider nicht überall gleich gut funktioniert. Viele Mieterinnen und Mieter beschwerten sich auch in den freien Kommentaren, dass zu wenig oder von immer den gleichen Mietparteien geputzt wird. Dies hängt teilweise mit veränderten Lebensmodellen zusammen. Aus diesem Grund bieten wir allen Hausgemeinschaften die Möglichkeit, die Treppenhausreinigung von einer Fachfirma übernehmen zu lassen.

Die Kosten hierfür betragen 16,00 Euro im Monat pro Mietpartei. Bereits 50 Hausgemeinschaften haben dieses Angebot angenommen, mit durchweg positiver Resonanz. Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr Mieter für dieses Modell entscheiden und sind uns sicher, dass sich dieses auch positiv auf das Verhältnis innerhalb der Hausgemeinschaften auswirkt. Ein entsprechendes Antragsformular, das von allen Mietern des Hauses zu unterschreiben ist, finden Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage www.spar-und-bau.de. Sollten Sie sich einig sein, sprechen Sie uns hierzu gerne an.





### Service und Mieterbetreuung

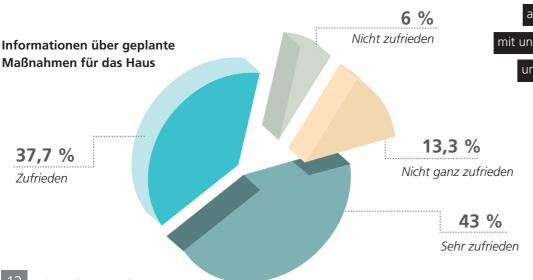
Als wir die Ergebnisse der Befragung am 1. Oktober unseren versammelten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorgestellt haben, stand eine Frage ganz besonders im Raum: "Wie wird meine persönliche Arbeit wahrgenommen?" Auch hier konnte unsere Genossenschaft überdurchschnittlich punkten. 97,5 % der Befragten waren mit den Service-Angeboten der SPAR + BAU zufrieden bzw. sehr zufrieden. Die Bearbeitungsdauer von Anfragen wurde von 95,3 % positiv bewertet, was deutlich über dem Branchendurchschnitt von 83,8 % liegt. Ein dickes Lob haben sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter also verdient, zumal auch die Qualität der Mängelbeseitigung mit 92,5 % sehr gut ausfiel.

Es sind super schöne Wohnungen und hier im Haus herrscht ein super tolles Klima. Und es ist immer einer da, falls der Schornsteinfeger oder auch andere Firmen in unsere Wohnung müssen. Hier im Haus kann man jedem vertrauen.

Freier Kommentar der Mieterbefragung 2020

## Besser über Maßnahmen informieren

Etwas weniger gut wurde die Information über geplante Baumaßnahmen bewertet (80,7 % Zufriedenheit). Zwar schreiben wir alle betroffenen Mieterinnen und Mieter persönlich an, doch gerade bei beispielsweise Balkonsanierungen ist es in der Vergangenheit vorgekommen, dass Mietparteien ohne Balkon nicht informiert wurden, obwohl sie von Lärm und Dreck natürlich ebenfalls betroffen waren. Wir nehmen diesen Hinweis gerne auf und werden zukünftig auch durch Aushänge im Treppenhaus über anstehende Maßnahmen informieren. In den freien Kommentaren wurde zudem beanstandet, dass in Einzelfällen zu kurzfristig informiert wird. Auch dieser Hinweis ist gut und wir werden versuchen, die Termine mit beispielsweise Handwerkern mit mehr Vorlauf zu vereinbaren.





mit unserer Homepage, dem Newsletter

und unserem Mitgliedermagazin

"Die Brücke" sehr zufrieden.



## Was geschieht jetzt mit den Ergebnissen?

Unser Dienstleister hat die Daten sehr gut aufgearbeitet. Aus Datenschutzgründen wissen wir zwar nicht, wer genau uns einen der über 2.100 Fragebögen zurückgeschickt hat. Doch wenn mindestens fünf Fragebögen aus einem Haus kamen, können wir diese Antworten zu genau diesem Haus zuordnen. Mit anderen Worten: Wenn beispielsweise fünf Nachbarn die Sicherheit im Haus mit "unzufrieden" bewertet haben, wissen wir, um welches Haus es geht und können gezielt Gegenmaßnahmen (z. B. neue Eingangstüren) einplanen. Erreichen uns hingegen nur zwei Fragebögen aus einer Immobilie geht das nicht, weil die Anonymität der Absender nicht mehr gewährleistet wäre.

Nach über 50 Mieterjahren fühle ich mich immer noch sehr wohl.

Freier Kommentar der Mieterbefragung 2020



#### Auswertung in wöchentlichen Team-Sitzungen

Jede Woche setzen sich unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Bestandsmanagement und der Technik zusammen, um anhand der Daten konkrete Verbesserungsvorschläge zu erarbeiten. Einmal im Monat werden dem Vorstand dann Handlungsempfehlungen vorgestellt, die wir nach Möglichkeit in sinnvolle Maßnahmen-, Budget- und Zeitpläne einarbeiten. Wir werden so hoffentlich Schritt für Schritt immer besser und rechtfertigen das Vertrauen, das uns unsere Mieterinnen und Mieter im Rahmen der Befragung erneut ausgesprochen haben.



unsere Kolleginnen und Kollegen zusammen, um anhand der Daten konkrete

Verbesserungsvorschläge zu erarbeiten.



In rund drei Jahren können wir dann anhand einer neuen Mieterbefragung feststellen, in welchen Punkten wir uns weiter verbessert haben. Wir danken allen Mieterinnen und Mietern für die Teilnahme an der Umfrage und freuen uns über die hohe Zufriedenheit – beides ist für uns ein sicheres Zeichen, dass die genossenschaftliche Idee bei der SPAR + BAU so lebendig ist wie eh und je.



## Großer Dank für all die Tahre Verabschiedung im Team der Kundenberater

Zum 1. Januar 2021 verabschiedet sich unser langjähriger Mitarbeiter Frank Meienburg nach fast 42 Jahren an Bord unserer Genossenschaft in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt und danken ihm herzlich für die jahrzehntelange so gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Als Frank Meienburg am 1. April 1979 seine Ausbildung bei der SPAR + BAU begann, sah die Welt noch anders aus. Handys und Internet waren unbekannt, die Musik kam von der Platte oder Kassette und wer einen Farbfernseher besaß, gehörte schon zur Technik-Elite. Unsere Genossenschaft war damals noch jugendliche 86 Jahre alt und hat sich in den fast 42 Dienstjahren von Herrn Meienburg deutlich verändert. Neue Bestandswohnungen entstanden, die Zahl unserer Mitglieder wuchs, viele Kollegen kamen und gingen.

Frank Meienburg hat "als Urgestein" viele Facetten unserer Genossenschaft kennengelernt und arbeitete zuletzt als Kundenberater im Bestandsmanagement. Als Ansprechpartner hatte er immer ein offenes Ohr für die Fragen und Anliegen unserer Mieterinnen und Mieter.

Mit etwas Wehmut verabschiedet sich Frank Meienburg auch von seinen Kolleginnen und Kollegen, die ihn sicher vermissen werden. Mit seiner freundlichen und wertschätzenden Art hat er das Team immer bereichert. Seine Aufgaben werden zukünftig von seinen Kollegen Jérôme Helms und Kim Ehlers übernommen, die sich bereits darauf freuen, neue Mieterinnen und Mieter kennenzulernen und ihnen zur Seite zu stehen.

Seine neugewonnene Freizeit möchte Frank Meienburg mit der Familie, Freunden und in seinem Garten verbringen. Wir wünschen ihm viel Freude dabei und hoffen, dass er seine letzten Wochen bei der SPAR + BAU trotz der derzeitigen Sondersituation (Corona-Pandemie) in guter Erinnerung behalten wird.

Wir sagen ganz herzlich Dankeschön, lieber Herr Meienburg, für über vier Jahrzehnte bei der SPAR + BAU. Durch Ihren Einsatz haben Sie unsere Erfolgsgeschichte mitgeschrieben und den guten Gemeinschaftsgeist unserer Genossenschaft immer mit Leben gefüllt.

# Damals und heute Wohnen im Wandel der Zeit

In der Gründerzeit unserer Genossenschaft war der Wunsch, ein Dach über dem Kopf zu haben, noch durchaus wörtlich zu verstehen. Mit Blick auf diese Not kann man sich das Glück der Menschen kaum vorstellen, die 1928 in ihre neuen Wohnungen in der Südstadt an der Weser- und Admiral-Klatt-Straße einziehen durften.



Doch die Zeiten ändern sich (zum Glück) und so haben wir das Wohnquartier von 2015 bis 2017 für ca. 8 Millionen Euro umfangreich modernisiert. Dächer und Fassaden wurden energetisch gedämmt, eine komplett neue Heizung mit Solarunterstützung installiert, Balkone und Außenanlagen grunderneuert. Das Glücksgefühl von 1928 lässt sich damit nicht wiederholen – kommt jedoch schon ziemlich nah dran.

**Davials:** Wäsche und Teppiche wurden im Innenhof aufgehängt: Staubsauger und Waschmaschinen waren schließlich noch unbekannt.



Herre: Gemütliche Balkone und ein eigener Spielplatz schenken deutlich mehr Wohnkomfort.





Meistens gähnen wir, wenn wir müde sind. Da liegt es doch nahe, dass uns dieser Reflex wieder fitter machen soll. Das dachten lange auch viele Forscher und stellten die Theorie auf: Menschen gähnen, wenn sie zu wenig Sauerstoff im Gehirn haben. Leider widerlegten jedoch gleich zwei Experimente diese logische Erklärung.

Ein Schweizer Forscher bat Testpersonen in einem dunklen Raum, einfach nichts zu tun. Langweilig, oder? Das fanden auch die Probanden und gähnten bald ausgiebig. Der Forscher maß nun die elektrische Aktivität im Gehirn vor und nach dem Gähnen. Ernüchterndes Ergebnis: Die Extraportion Sauerstoff hatte an der Aktivität nichts geändert. Auch der Psychologe Robert Provine widerlegte 1987 die These. Bei einem Test erhielt ein Teil der Probanden reinen Sauerstoff und gähnte trotzdem genau so oft wie jene, die normale Luft atmeten. Eventuell ist das Gähnen jedoch zumindest der Versuch des Körpers, sich wachzuhalten.

## Gähnen als Kommunikationsmittel?

Doch nicht nur bei Müdigkeit, auch bei Stress, Anspannung oder Angst überkommt uns manchmal der Drang zu gähnen. Forscher beobachteten dies zum Beispiel bei Fallschirmspringern und vermuten, dass es uns hilft, diese Gefühle besser zu kontrollieren. Gähnen Sie also einfach mal vor dem nächsten wichtigen Termin!

Andere Wissenschaftler, wie auch Robert Provine, sehen das Gähnen eher als ein psychologisches Phänomen, denn bekanntermaßen wirkt es in höchstem Maße ansteckend. In dem Signal, das damit übermittelt wird, scheint seine eigentliche Aufgabe zu liegen: Wer zusammen gähnt, gehört zur gleichen sozialen Gruppe. Nach Meinung von Evolutionsbiologen diente das Gähnen in der sprachlosen Vorzeit der Synchronisation von Gruppenaktivitäten. Dafür spricht auch, dass sich einfühlsame Menschen besonders leicht anstecken lassen. Auch Schimpansen lassen sich eher mitreißen, wenn der gähnende Artgenosse ein Mitglied ihrer Gruppe ist. In der Tierwelt kann das Gähnen aber auch noch andere Funktionen haben. Einige Affen gähnen zum Beispiel, um ihre Stärke zu zeigen. Löwen tun es, bevor sie gemeinsam zur Beutejagd aufbrechen, Hunde hingegen aus Angst. Übrigens: Selbst Fische gähnen!

## Jetzt schnell eine Kühlkompresse ...

Was aber tun, wenn einem der Chef gerade einen Vortrag hält oder aber die Schwiegereltern zu Besuch sind und man ständig herzhaft gähnen muss? Angeblich soll es helfen, intensiv durch die Nase ein- und auszuatmen. Auch ein kalter Waschlappen oder eine Kühlkompresse auf der Stirn sollen das Gähnen unterdrücken. Wie man das dann allerdings erklärt, ist eine andere Sache ... Zusammengefasst lässt sich sagen: Das Gähnen ist noch lange nicht erforscht, selbst ganze Kongresse widmen sich inzwischen diesem Thema. Vielleicht sollten wir aber auch nicht so viel darüber nachdenken, sondern einfach herzhaft gähnen, wenn uns danach ist.

## Unser Mitarbeiter Lasse Brudek ist Deutscher Meister im Windsurfen

In der vergangenen Ausgabe hatten wir Ihnen unseren neuen Mitarbeiter Lasse Brudek schon vorgestellt. Seit dem 1. Juli 2020 ist unser angehender Architekt, Master of Arts, Mitglied unseres Teams. Im September wartete dann das zweite große Highlight in diesem Jahr auf ihn: Das Bundesligafinale im Windsurfen auf dem Auesee in Wesel. Mit einem hauchdünnen Vorsprung konnte sich sein Team nach einem spannenden Rennen durchsetzen und den Meistertitel erringen. Wir sagen "Herzlichen Glückwunsch!".

Lasse Brudek lernte das Windsurfen noch bevor er schwimmen konnte – und das ist keine Übertreibung. "Meine Eltern sind begeisterte Windsurfer und stellten mich schon mit drei Jahren aufs Brett", lacht der frischgebackene Deutsche Meister. "Natürlich mit Schwimmweste sicher verpackt. So richtig los ging es dann aber erst mit 10 Jahren."

Die Begeisterung fürs Windsurfen hat ihn nie losgelassen. "Jede Fahrt ist anders und hängt von vielen Faktoren ab, dem Wetter, dem Wellengang, Windrichtung. Das verbindet dich sehr mit der Natur, mit den Elementen." Seine Heimatstadt Wilhelmshaven bietet hierfür natürlich ideale Bedingungen. An rund 100 Tagen im Jahr ist Herr Brudek für ca. vier Stunden auf dem Wasser. "Im Winter auch manchmal weniger."

2009 wurde er zweifacher Jugendweltmeister im Windsurfen und begann mit dem WCJ Wilhelmshaven in der Bundesliga zu surfen. Als Mannschaft tritt man in mehreren Rennen gegeneinander an und misst sich in Geschwindigkeit. "Das diesjährige Finale war besonders spannend", erzählt er. "Wegen der Corona-Pandemie gab es keine Vorläufe, jedes Team konnte sich anmelden. Letztlich hatten wir 19 Teams und 70 Surfer im Rennen." Austragungsort in diesem Jahr war der Auesee in Wesel, Gastgeber der RTGW. "Wer die Nordsee gewohnt ist, musste sich mit dem geringen Wind natürlich erst einmal anfreunden. Das Rennen war ein unglaublicher Krimi. Doch zum Schluss konnten sich meine drei Teamkollegen und ich durchsetzen. Ein tolles Gefühl!"

Wer das Windsurfen selbst einmal ausprobieren möchte, für den hat Herr Brudek einen guten Tipp. "In Wilhelmshaven gibt es eine Surfschule am Banter See (The Surfcompany), mit im Gebäude ist auch der Windsurfing Club Jade e.V. Beide bieten die besten Möglichkeiten zum Einstieg und auch der weiterführenden Surfkarriere. Ich bin da somit auch häufiger anzutreffen."





## Modernisierungen und Instandhaltungen 2020

Hier ein kleiner Teil unserer Bauarbeiten, die wir für Sie ausgeführt haben.

## Inselviertel

Anbringung neuer Haustürschilder einschließlich neuer Außenbeleuchtung

34.000 €





Herbertstraße 21–25

Dachsanierung

56.000 €



**Ulmenstraße 62** Erneuerung der Fensterstürze

6.000 €



**Blumenstraße 13 b** Neuanstrich der Fassade

3.800 €



**Halligenweg 22** Umbau eines Bades in einer bewohnten Wohnung

18.000 €



**Spiekeroogstraße 7**Austausch der Grundleitung

2.500 €

# Ausblick auf das kommende Tahr

## Modernisierungsmaßnahmen 2021

Selbstverständlich wird die SPAR + BAU auch im nächsten Jahr ihrer genossenschaftlichen Verpflichtung nachkommen und ihren Mitgliedern guten Wohnraum zu fairen Mieten bieten. Dazu haben wir in diesem Herbst alle Modernisierungsmaßnahmen für 2021 kalkuliert, organisiert und eingeplant. Insgesamt werden wir stolze 8,1 Millionen Euro in den vorhandenen Bestand investieren und so vom tropfenden Wasserhahn über die neue Haustür bis zum großzügigen Vorstellbalkon für mehr Wohnkomfort und Energieeffizienz sorgen.



Norderneystraße 14–18

## Neue Eingangstüren

Norderneystraße / Heppenser Straße / Saarbrücker Straße / Siedlerweg

Auch 2021 werden wir die sukzessive Erneuerung unserer Eingangsbereiche fortführen und moderne Haustüren für mehr Sicherheit, Lärmschutz und Wohnkomfort einbauen. In diesem Zuge werden auch die Außenbeleuchtung und die Hausnummernschilder erneuert. Im Bereich Heppenser Straße und Norderneystraße werden zudem die Wege neu gepflastert, Abfallunterstände modernisiert und neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder geschaffen.



Bereich Heppenser Straße / Norderneystraße

### **Neue Balkone**

Wangeroogestraße / Halligenweg

Alle Mieterinnen und Mieter im EG und 1. OG, die in der Wangeroogestraße und dem Halligenweg noch nicht in den Genuss eines Balkons gekommen sind, dürfen sich freuen. Hier sollen im kommenden Jahr großzügige Vorstellbalkone errichtet werden.



Wangeroogestraße 8-14

#### **Neue Fenster**

Zedeliusstraße 10b / Europaring 49-55

Mehr Energieeffizienz und geringere Heizkosten sind auch hier unser Ziel. Nach derzeitigem Planungsstand werden wir in beiden Gebäuden alle Fenster ausbauen und gegen Modelle mit höherer Dämmwirkung tauschen.



Europaring 49-55



Zedeliusstraße 10b

## Neue Zentralheizungen

Grenzstraße 81 / Peterstraße 211

Moderne Heizkessel arbeiten sehr viel effizienter. Aus diesem Grund dürfen sich die Mieterinnen und Mieter in der Grenzstraße 81 und Peterstraße 211 im kommenden Jahr über neue Zentralheizungen und sinkende Energiekosten freuen.



## Und vieles mehr...

Alle betroffenen Mieterinnen und Mieter werden wir selbstverständlich rechtzeitig per Post und Treppenhausaushängen über die anstehenden Maßnahmen informieren. Aufgrund der Corona-Entwicklung kann es in Einzelfällen auch zu Verschiebungen kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Zveifache Gewinnchance: Rätseln und gewinnen

blutstil-	-	bayr	<b>—</b>	V	griechi-	<b>₩</b>		<b>-</b>	mit Gir-	<b>—</b>	Teil der		giftiges
lendes Mittel	•	Benedik- tiner- abtei	•	•	sche Göttin	<u> </u>	Baby- speise	<b>,</b>	landen schmü- cken	•	mecha- nischen Uhr	<u> </u>	Halb- metall
Glücks- spiel, Aus- losung	6								törichter Mensch				
<b>•</b>					Null beim Roulette		Heeres- abteilung, Truppen- verband	-				8	linker Neben- fluss de Fulda
Sperr- klinke		alge- rische Stadt		verschö- nerndes Beiwerk			5		Musik- zeichen		Vorsilbe: gegen (griech.)		
<b></b>						russi- sche Stadt an der Oka	mithilfe	-		9			
flei- schiger Pflan- zenteil	Wachs-, Talglicht		Kartei- karten- kenn- zeichen	Gelieb- ter der Julia	-					große Tür, Einfahrt		Viper, Gift- schlange	
Orga- nist; Chor- leiter	-	10		*			Scheitel- punkt			zu keiner Zeit	<b>\</b>		
<b></b>					Aristo- kratie		Nadel- baum	<b>\</b>		•			Imbiss, Zwi- schen- mahlze
Staat in Ostafrika		alles am rechten Platz, auf- geräumt	ein Ost- europäer						Gesichts- färbung	2	ugs.: Mähre, Klepper		
<b> </b>				Koch- gefäß für Wasser		veranlas- sen, den Anstoß geben	•						
Form des Sauer- stoffs	12					veran- stalten, durch- führen		austra- lischer Lauf- vogel		lang- schwän- ziger Papagei	-		
Beste, Siegerin	untätig		Begeis- terung, Schwung					ein Vor- name Mozarts	<b>\</b>	7		eiförmig	
<b></b>					Begriff aus Jazz und Pop- musik	-				Zugma- schine (Kurz- wort)	-		
Horntier		13	weib- liches Rind			4	New Yorker Oper (Kzw.)	-		•	Grund- ton einer Tonart		Wäsche schnur
<b></b>					Ausruf des Ver- stehens	-			Schmuck- stein	-			
Nagetier			Sultans- name								franz. männ- licher Artikel	3	
Stadt an der Me- mel (dt. Name)							zeitlos; immerzu	•			•	Träger einer Erb- anlage	
<b>*</b>					frühere franz. Silber- münze	•			Haupt- sache; Mittel- punkt				
Schmet- ter- lings- blütler	11		Teil des Fahr- rades										
1	2	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1

## Unter allen Einsendern mit der richtigen Lösung des Kreuzworträtsels und des Sudokus verlosen wir jeweils als

### 1. Preis:

Einkaufsgutschein im Wert von 75,00 Euro

### 2. Preis:

Einkaufsgutschein im Wert von 50,00 Euro

### 3. Preis:

Einkaufsgutschein im Wert von 25,00 Euro

Sie senden ganz einfach eine oder beide Lösungen per E-Mail unter dem Stichwort "Rätsel" an: info@ spar-und-bau.de oder per Post an: Wilhelmshavener Spar- und Baugesellschaft eG, Grenzstraße 29 – 35, 26382 Wilhelmshaven. Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der SPAR + BAU sind ausgeschlossen. Gewinner stimmen ihrer Namensveröffentlichung zu.

### Einsendeschluss ist der 15. Februar 2021.

Hinweise zur Datenverarbeitung sind abrufbar unter: www.spar-und-bau.de/datenschutz

## SUDOKU – Rätselspaß aus Japan

Das Ziel des Spiels ist, das Gitter mit den Ziffern 1 bis 9 so zu füllen, dass jede Ziffer pro Spalte, pro Reihe und pro Block (3 x 3-Unterquadrat) nur einmal vorkommt.

Die Zahlen in den farbigen Feldern ergeben das Lösungszahlwort:







7		4	9		6	2		8
				8			3	
8				1				6
	5				3		9	
			5		8			
	3		7				2	
1				7				3
	2			9				
3		9	6		1	7		2

#### Gewinner Kreuzworträtsel

## GENIESSEN KOMMT VON ...?

In unserem letzten Kreuzworträtsel musste eine Unternehmensform gefunden werden, von der es weltweit rund 2,6 Millionen gibt, die wiederum nur das Beste für ihre ca. eine Milliarde Mitglieder wollen. Gesucht war natürlich die "Genossenschaft", die vielen unserer Leserinnen und Leser nur allzu gut bekannt ist. Glück gebracht hat sie vor allem unseren drei Gewinnerinnen:

- 1. Preis: Petra Janßen, Wilhelmshaven
- 2. Preis: Gerlind Töbs, Wilhelmshaven
- 3. Preis: Stefanie Behrens, Wilhelmshaven

## **Gewinner Sudoku**

### IM SAUSESCHRITT GEWONNEN!

"1, 2, 3 im Sauseschritt, es läuft die Zeit, wir laufen mit."
Die ersten drei Ziffern dieses bekannten Gedichts von Wilhelm Busch drücken nicht nur die rasende Abfolge von dahinschwindenden Jahren aus, sondern waren auch die Lösungszahl unseres letzten Sudoku-Rätsels. Gewusst haben es viele, gewinnen konnten leider nur drei. Wir gratulieren herzlich unseren Gewinnern:

- 1. Preis: Wolfgang Goritzka, Wilhelmshaven
- 2. Preis: Willi Justinek, Wilhelmshaven
- 3. Preis: Jürgen Kühn, Wilhelmshaven

# Schönes Zuhause in bester Lage

## Neubauprojekt Paul-Hug-Straße

Aktuell befindet sich unser Neubauprojekt Paul-Hug-Straße 8, das nach den Plänen unseres Vorstandsvorsitzenden und Architekten Dieter Wohler entstehen wird, in der Bauvorbereitung. Zwischen Rathaus und Kurpark sollen 14 moderne Wohnungen entstehen, die sich mit Wohnflächen zwischen 48 m² und 84 m² an unterschiedlichste Interessenten richten. Auch der Innenhof und die gesamten Außenanlagen des Quartiers werden neugestaltet und deutlich aufgewertet.

Unser Wohnhaus an der Paul-Hug-Straße 8 ist sichtlich in die Jahre gekommen und kann nach umfassender Prüfung nicht mehr sinnvoll saniert werden. Im November 2020 informierten wir daher alle anliegenden Mieterinnen und Mieter über den Abriss und den geplanten Neubau im Quartier.

Insgesamt sollen vier Geschosse mit jeweils drei Wohnungen entstehen. Ein Staffelgeschoss mit zwei Penthouse-Wohnungen bilden den Abschluss. Die Wohnungen entsprechen in puncto Komfort und Energieeffizienz dem neuesten Standard, zwei Einheiten werden zudem behindertengerecht konzipiert.

Im Rahmen der neugestalteten Außenanlagen sollen zudem 17 Garagen sowie 26 Pkw-Stellplätze geschaffen werden, auch zwei barrierefreie Stellplätze sind eingeplant. Um dem Wunsch vieler Mieterinnen und Mietern nach besseren Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu entsprechen, sollen zudem drei abschließbare Unterstände für Fahrräder/E-Bikes bzw. Abfallsammelbehälter errichtet werden.

Das Neubauprojekt liegt direkt um die Ecke zu unserem Nachbarschaftstreff "Hol über" und wird die gesamte Wohngegend sicher weiter bereichern. Mit einer Fertigstellung ist voraussichtlich im Frühjahr 2022 zu rechnen.





## Interview mit Josef Schun, Fachbereichsleiter der Feuerwehr Wilhelmshaven

# "Habe mich exzellent eingelebt!"

Seit dem 1. April 2020 ist Josef Schun Fachbereichsleiter der Feuerwehr Wilhelmshaven. Wir sprachen mit ihm über seine neue norddeutsche Wahlheimat, seine spannende und verantwortungsvolle Arbeit sowie die steigende Brandgefahr in der Adventszeit. Aus Infektionsschutzgründen führten wir das Interview per Telefon.

Herr Schun, Sie sind neuer Branddirektor der Feuerwehr Wilhelmshaven. Was gefällt Ihnen an Ihrer Tätigkeit?

Josef Schun: Das ist sicher kein Job wie jeder andere, sondern ein Beruf, den man mit Leib und Seele ausfüllt. Um die Gefahrenabwehr rund um die Uhr sicherzustellen, braucht es ein großes Team. Der Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen gefällt mir sehr gut. Außerdem ist der Beruf sehr abwechslungsreich: Es gibt die Einsätze vor Ort und natürlich auch eher ruhigere Verwaltungsaufgaben.

Welches Erlebnis ist Ihnen aus Ihrer bisherigen Zeit bei der Feuerwehr Wilhelmshaven in Erinnerung aeblieben?

Josef Schun: Klassischerweise arbeitet die Feuerwehr im Brandschutz und dem Rettungsdienst. In Wilhelmshaven kam für mich neu die Schiffsbrandbekämpfung hinzu, für die ich eine sehr spannende Zusatzausbildung durchlaufe. Da wurde beispielsweise geübt, wie man sich vom Hubschrauber auf ein Schiff abseilt, das sogenannte "Winschen". Im maritimen Ausbildungszentrum in Elsfleth haben wir in einem Übungsbecken gelernt, wie man Insassen eines sinkenden Hubschraubers rettet. Das sind schon faszinierende Erfahrungen, die auch das Team zusammenschweißen.

Sie haben Sicherheitstechnik an der Bergischen Universität Wuppertal studiert. Entstand dabei der Wunsch, später eine Tätigkeit bei der Feuerwehr anzunehmen?

Josef Schun: Der Wunsch war tatsächlich schon vorher da. Und ich freue mich sehr, dass es auch geklappt hat. Im Studium gab es drei Schwerpunkte, einer davon war der Brand- und Explosionsschutz, der mir sicher als Grundlage für die Tätigkeit bei der Feuerwehr diente.

Sie arbeiten erst seit kurzem in Wilhelmshaven. Haben Sie sich schon gut eingelebt und was gefällt Ihnen an der Stadt?

Josef Schun: Ich habe mich exzellent eingelebt. Das Klischee vom verschlossenen Norddeutschen hat sich überhaupt nicht bestätigt. Ob beruflich oder privat – ich bin wirklich noch keinem einzigen mürrischen Menschen begegnet, was eigentlich fast schon ein wenig enttäuschend ist (lacht). Am Anfang habe ich in einer Übergangswohnung am herrlichen Südstrand gewohnt und konnte auch den Neubau an der Wiesbadenbrücke der SPAR + BAU beobachten. Ich fahre gern mit dem Rad zur Arbeit und habe eine tolle Laufstrecke an der Maade entlang entdeckt. Wilhelmshaven bietet wirklich ein hohes Maß an Lebensqualität.



Die Adventszeit beginnt bald und viele Menschen machen es sich gern mit Kerzen zu Hause gemütlich. Haben Sie Tipps, um die Brandgefahr zu minimieren?

Josef Schun: Da schlagen wirklich zwei Herzen in meiner Brust. Denn einerseits mag ich den Schein echter Kerzen sehr gern, doch andererseits weiß ich aus Erfahrung, wie gefährlich offene Flammen sein können. Mein Tipp: Nutzen Sie auf leicht entflammbaren Untergründen wie dem Adventskranz oder am Weihnachtsbaum LED-Kerzen, die auch einen sehr schönen Schein machen. Und genießen Sie Ihre Kerzen in sicheren Kerzenständern, Laternen oder Teelichthaltern. Das sieht auch toll aus und Sie brauchen keine Angst vor einem Brand zu haben. Wer unbedingt echte Kerzen auf dem Adventskranz haben muss, sollte auf frisches Tannengrün achten, das nicht ganz so leicht in Flammen aufgeht wie trockene Nadeln.

Warum ist es wichtig, in den Treppenhäusern und Eingangsbereichen von Wohnungen möglichst keine Schuhe oder andere Gegenstände zu lagern?

Josef Schun: Der Treppenraum, so der Fachbegriff, wird explizit so gebaut, dass er dem Feuer länger standhält als normale Wohnungsräume. Das muss so sein, damit wir von der Feuerwehr über die Treppe zum Brandherd vordringen und Menschen retten können. Gegenstände, die sich hier befinden, fangen jedoch allein schon durch die Brandgase in den Wohnungen Feuer und werden zur Gefahr. Deshalb ist es wichtig, dass der Treppenraum immer komplett leer bleibt.



Gibt es etwas, das Sie unseren Leserinnen und Lesern gern noch sagen möchten?

**Josef Schun:** Dieses Jahr war für viele Menschen sehr ungewohnt und auch schwierig. Umso mehr wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine ruhige und entspannte Adventszeit. Hoffentlich sieht die Welt nächstes Jahr schon ganz anders aus.





## Zutaten für 12 Stücke:

## Für den Biskuit:

100 g kalifornische Walnüsse

100 g Mehl

2 TL Backpulver

4 TL Kakaopulver (20 g)

4 Eier (M)

120 g Zucker

4 EL Amaretto

#### Für die Schoko-Sahne:

200 g Zartbitter-Kuvertüre

6 Blatt weiße Gelatine

500 ml Schlagsahne

50 g Zucker

2 Päckchen Vanillinzucker

3 EL Rum

3 TL Instant-Espressopulver

#### Für die Böden:

50 g kalifornische Walnüsse 200 g Kirschkonfitüre

### Für die Sterne:

50 g Marzipanrohmasse

25 g Puderzucker (gesiebt)

2 TL Kakaopulver

## Außerdem:

12 kalifornische Walnüsse Kakaopulver zum Bestäuben

Gönnen Sie sich und Ihrer Familie an Weihnachten doch mal etwas richtig Leckeres: Unsere Schoko-Walnuss-Torte ist wie gemacht für Ihre festliche Kaffeetafel!

## **Zubereitung:**

1] Walnüsse mahlen. Mehl mit Backpulver und Kakao mischen. Eier, Zucker und Amaretto 8 Minuten dick cremig schlagen. Mehlgemisch darüber sieben und mit einem Schneebesen untermischen. Walnüsse ebenfalls unterziehen. Den Boden einer Springform (24 cm Durchmesser) mit Backpapier auslegen. Teig einfüllen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad (Gas: Stufe 2-3, Umluft: 160 Grad) ca. 30 Minuten backen. 10 Minuten abkühlen lassen. Dann vorsichtig aus der Form lösen, Backpapier abziehen und auf einem Tortengitter auskühlen lassen. Boden einmal waagerecht durchschneiden.

2] Für die Schoko-Sahne Kuvertüre in Stücke schneiden, in eine Schüssel geben und auf einem heißen Wasserbad schmelzen. Kuvertüre abkühlen. Gelatine 5 Minuten in kaltem Wasser einweichen. Sahne steif schlagen, zum Schluss Zucker und Vanillinzucker einrieseln lassen. Rum in einem kleinen Topf erhitzen. Gelatine ausdrücken und in dem Rum auflösen. Espressopulver einrühren und zügig unter die geschlagene Sahne rühren. Dann die Kuvertüre unterrühren. 5–10 Minuten in den Kühlschrank stellen.

**3]** Für die Böden Walnüsse fein hacken und mit der Konfitüre verrühren. Die Böden auf der aufgeschnittenen Seite damit bestreichen. Unteren Boden auf eine Tortenplatte setzen.

Gut ein Drittel der Schoko-Sahne darauf verstreichen. 5 Minuten kühl stellen. Oberen Boden mit der bestrichenen Seite nach unten darauf legen und leicht andrücken.

**4]** 4–5 Esslöffel Schoko-Sahne in einen Spritzbeutel mit mittlerer Lochtülle füllen. Mit dem Rest der Schoko-Sahne die Torte ringsum einstreichen. Tupfen und Linien aufspritzen. Auf jeden Tupfen eine Walnusshälfte setzen. Torte 3–4 Stunden in den Kühlschrank stellen.

**5]** Marzipan mit Puderzucker und Kakao verkneten. Zwischen Backpapier ausrollen. Kleine und große Sterne ausstechen. Die Torte mit Kakao bestäuben, mit Sternen garnieren und die Sterne nochmals leicht mit Kakao bestäuben.

## Herzlichen Glückwunsch zum 15-Jährigen!

Am 1. August 2005 begann unsere langjährige Kollegin Katrin Schulte ihre Ausbildung zur Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft bei der SPAR + BAU. Seit 2008 ist sie ein unverzichtbares Mitglied unseres Buchhaltungs-Teams und somit seit 15 Jahren an Bord der Genossenschaft.



Vielen Dank für all die Jahre: Vorstand Dieter Wohler und Peter Krupinski gratulieren Katrin Schulte zum 15-jährigen Dienstjubiläum.

Katrin Schulte ist selbst schon in einer Wohnung der SPAR + BAU aufgewachsen und kennt die Genossenschaft seit ihrer frühesten Kindheit. Auf ihren zukünftigen Ausbildungsplatz ist sie dann ganz klassisch in der Zeitung aufmerksam geworden. An ihrer Arbeit schätzt sie das gute Betriebsklima und den freundlichen Umgangston.

"Auch nach meiner jeweiligen Elternzeit bin ich immer wieder herzlich von meinen Kollegen aufgenommen worden", erzählt die Mutter von zwei Kindern, die ihre Freizeit verständlicher Weise meist mit der Familie verbringt. "Dieses Jahr werden wir es uns wohl hauptsächlich in unserem Zuhause gemütlich machen. Ansonsten haben wir zu dieser Zeit immer gerne unseren Weihnachtsmarkt und die schön beleuchtete Nordsee-Passage besucht."

Wir wünschen Frau Schulte eine ruhige Weihnachtszeit und natürlich noch viele erfolgreiche und zufriedene Jahre bei unserer Genossenschaft.

AUS DER NACHBARSCHAFTT



## Nachbarschaftstreff "Hol über"schließt vorübergehend!

Leider mussten wir unseren Nachbarschaftstreff "Hol über" aufgrund der Corona-Pandemie erneut schließen. Uns ist bewusst, dass dieser Schritt gerade in der Vorweihnachtszeit viele Menschen traurig stimmt. Dennoch lassen uns die Vorgaben keine Wahl und so bleibt der Nachbarschaftstreff auch zum Schutz unserer Mieterinnen und Mieter im Dezember 2020 geschlossen.

Die aktuellen Öffnungszeiten erfahren Sie am besten auf unserer Internetseite www.spar-und-bau.de oder telefonisch unter Tel. 04421 1807-0.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und hoffen, dass Sie weiterhin gesund bleiben!

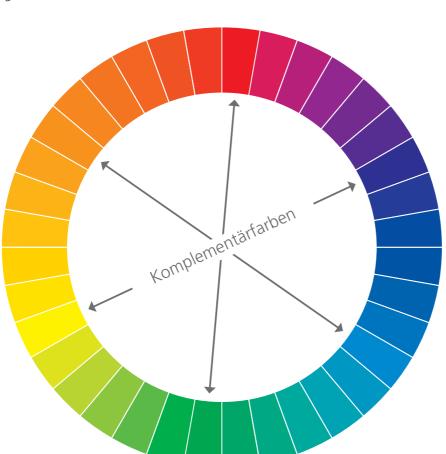
# Farbwirkung und Farbharmonie

## So treffen Sie den richtigen Ton

Vor allem im Winter muss jede Wohnung dem Grau in Grau entgegenwirken. Doch wer jetzt übereifrig Farben sammelt und mintgrüne Tapeten kurzerhand mit lila Gardinen und lachsfarbenen Polstern kombiniert, der sollte bedenken, dass eine etwas harmonischere Farbwahl nicht nur besser aussieht, sondern sich auch vorteilhaft auf das Wohlbefinden auswirkt.

Seit langer Zeit ist bekannt, dass Farben unsere Stimmungen und Gefühle beeinflussen. Wissenschaftlichen Studien zufolge lösen manche Farben sogar körperliche Reaktionen aus – je intensiver der Ton, desto stärker der Effekt. Bevor Sie nun also zu Pinsel und Farbeimer greifen, gibt es ein paar "Farbregeln" zu beachten:

Rot lässt den Blutdruck steigen und erhöht die Pulsfrequenz. Es steht für Leidenschaft und Lebendigkeit, kann jedoch auch aggressiv wirken. Wir empfehlen, es eher als Blickfang für Möbel oder Gardinen einzusetzen und nicht gleich ein ganzes Zimmer rot zu streichen! Blau erzielt genau die andere Wirkung: Es beruhigt und sorgt für Ausgeglichenheit, wobei ein zu starkes Blau natürlich auch sehr kühl wirken kann. In heller Variante ist es – vor allem in Kombination mit warmen Kontrastfarben – der perfekte Ton für das Schlafzimmer. Gelb symbolisiert Heiterkeit und Lebensfreude, macht Räume licht und freundlich. Gelbtöne sind für das Esszimmer und die Küche empfehlenswert, schaffen aber in Kombination mit warmen Orange- und Rottönen auch eine gemütliche Atmosphäre im Wohn- oder Schlafzimmer.





Das Rot zum komplementären Grün bildet einen starken Kontrast und wirkt lebendig.

Grün ist nicht nur die sprichwörtliche Farbe der Hoffnung, sondern es steht auch für Vitalität und Geborgenheit. Als Farbe der Natur hat Grün eine entspannende Wirkung und sorgt z. B. in Wohnräumen für eine positive und doch ruhige Atmosphäre.

Haben Sie sich also für die Grundfarbe eines Raumes entschieden, können Sie nun mit weiteren Farben zusätzliche Impulse setzen. In der Regel sollten es aber nicht mehr als ein bis zwei ergänzende Töne sein, da die Gesamtwirkung sonst zu unruhig wird. Reine Ton-in-Ton-Stimmungen wirken dagegen zwar edel und ausgewogen, oftmals aber auch schnell langweilig. Ein ideales Hilfsmittel für die Erstellung des Farbkonzeptes ist in jedem Fall der Farbkreis.



Die Grundfarben Rot, Blau und Gelb bilden als Primärfarben die Grundlage des Farbkreises.
Aus deren Mischung entstehen die Sekundärfarben Violett, Grün und Orange. Farben der dritten Ordnung entstehen durch weitere Mischungen. Komplementärfarben liegen im Kreis einander gegenüber. Sie sind am kontrastreichsten und steigern gegenseitig ihre Wirkung. Nachbarfarben wie Grün und Blau sind am kontrastärmsten und sorgen für Harmonie.



Gelb, Rot und Orange schaffen einen warmen Rückzugsraum für kalte Tage.





Mit unserem energieautarken Mehrfamilienhaus in der Bismarckstraße 33 hat unsere Genossenschaft schon gezeigt, wie das Wohnen der Zukunft aussehen kann. Jetzt gehen wir mit dem angrenzenden Carsharing-Stellplatz noch einen Schritt weiter und werden offizieller "Carsharing-Entwicklungspartner" für Wilhelmshaven.

An der Station in der Bismarckstraße befindet sich ein Elektroauto, das seinen Strom über die Photovoltaik-Anlagen des Mehrfamilienhauses bezieht und von allen Mitgliedern kostengünstig gemietet werden kann ("Carsharing"). Dieses Angebot öffnen wir nun für alle Bürgerinnen und Bürger und schließen uns so dem stadtweiten Carsharing-Programm der Firma Cambio an.

Ab sofort können alle Carsharing-Nutzer auf zehn Fahrzeuge an fünf Standorten im Stadtgebiet zurückgreifen. Mit dem neuen E-Auto an der Margaretenstraße verfügen drei Carsharing-Fahrzeuge über einen Elektroantrieb, was einem Anteil von 30 % entspricht und damit deutlich über dem bundesweiten Schnitt von 10 % Elektroautos im Carsharing-Bestand liegt.

## Was ist eigentlich Carsharing?

Carsharing ist ganz einfach: An festen Stellplätzen stehen Fahrzeuge bereit,

die man sich ohne großen Aufwand stundenweise leihen kann. Wer also beispielsweise aus Gründen des Klimaschutzes kein eigenes Fahrzeug besitzt, bleibt dennoch mobil. Im Falle der SPAR + BAU wird unser Fahrzeug zudem mit selbst produziertem Ökostrom betrieben, was das Klima doppelt freut.

#### Und wie funktioniert das Ausleihen?

Sie können sich über die Touristen-Info, in unserer Geschäftsstelle und auch online auf www.cambio-carsharing.de anmelden. Sie erhalten dann Ihre cambio-Zugangskarte und können mit dieser nach erfolgreicher Buchung das Schließfach am Parkplatz öffnen und so den Autoschlüssel an sich nehmen. Die Technik registriert, wann Sie den Schlüssel zurückbringen, und stellt Ihnen die entsprechende Ausleihzeit in Rechnung.

**ACHTUNG!** Sonderangebot für alle Carsharing-Nutzer: Bis Ende des Jahres entfällt die komplette Anmeldegebühr.

## *Impressum*

#### Dio Builele

Mitgliedermagazin der Wilhelmshavener Spar- und Baugesellschaft e

Ausgabe 73: Dezember 2020 Erscheinungsweise: 3 x jährlich Auflage: 10.000

#### Redaktionsteam:

Werner Brinkmann, Sandra Doedens Peter Krupinski, Nina Draschar, Michelle Müller, Stefan Schulz, Dieter Wohler

#### Verantwortlich für den Inhalt:

Wilhelmshavener
Spar- und Baugesellschaft eG
Der Vorstand
Grenzstraße 29–35
26382 Wilhelmshaven
Tel. 04421 1807-0
Fax 04421 1807-69
info@spar-und-bau.de
www.spar-und-bau.de

## Bildnachweis:

SPAR + BAU Archiv, privat,
S. 26/27: Julia Muth
S. 28 (Rezept):
California Walnut Commission
Shutterstock: Piyapong89, RaulAlmu,
Damir Khabirov, baldyrgan, FishDesigns,
Sadova\_art, Pierre Aden, OneLineStock.
com, Zastolskiy Victor, Nor Gal, Evgeny
Atamanenko, frozenbunn, Halfpoint,
Netkoff, mijatmijatovic, Dejan Dundjerski,
DGLimages, Daniela Barreto, LAAAD,
HaseHoch2, WiP-Studio, pondkungz,
Santiago Cornejo, Zastolskiy Victor,
YAKOBCHUK VIACHESLAV

## Text und Gestaltung: stolp+friends

www.stolpundfriends.de

#### Druck

Brune-Mettcker Druck- und Verlags GmbH Parkstraße 8 26382 Wilhelmshaver



# UND SONST SO?

## Liebe Leserin, lieber Leser,

angesichts der Corona-Pandemie hätten Asterix und Obelix unsere Heimatstadt bislang zu Recht als letztes gallisches Dorf bezeichnen können. Anders als in den Ballungsräumen stiegen die Infektionszahlen in Wilhelmshaven im Jahresverlauf nur moderat. Während wir diese Zeilen schreiben (Stand 09.11.2020) kratzen wir aber jetzt in unserer Heimatstadt an der kritischen "50er Marke".

Wir alle haben ein vitales Interesse daran, unsere Familien und die Wirtschaft zu schützen. Wichtig dafür ist die konsequente Einhaltung der AHA-Regel (Abstand halten, Hygiene beachten und Alltagsmaske tragen), eine ausreichende Lüftung und natürlich die Nutzung der offiziellen Corona-Warn-App, um Infektionsketten zu unterbrechen.

Nach den Monaten der Einschränkungen und der scheinbaren Sicherheit wächst allerdings gefühlt der Anteil der "Maskenmuffel". Auch unsere Damen am Empfang müssen, trotz großer Hinweisschilder, Besucher immer wieder auf die Maskenpflicht hinweisen und stoßen leider nicht immer auf Verständnis. Daher unsere große Bitte: Helfen Sie durch die Einhaltung der AHA-Regeln mit, dass sich die Lage in den kommenden Wochen wieder verbessert.

Ende Oktober mussten wir aufgrund der Vorgaben des Landes Niedersachsen wieder den Betrieb unseres Nachbarschaftstreffs "Hol über" einstellen und auch eine Anmietung von Gästewohnungen war nicht mehr möglich. Unsere Geschäftsstelle in der Grenzstraße ist weiterhin für Sie geöffnet, Gesprächstermine können aber nur nach telefonischer Abstimmung vereinbart werden. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis. Über die weitere Entwicklung des Geschäftsbetriebs werden wir Sie selbstverständlich über unsere Homepage und unseren E-Mail-Newsletter informieren.





Großer medialer Beliebtheit erfreut sich weiterhin unser energieautarkes Mehrfamilienhaus in der Bismarckstraße. Zuletzt hat auch das Magazin "stern" (Ausgabe 45 vom 29. Oktober 2020) über unser innovatives Wohnungsbaukonzept berichtet. Zudem wurde das Projekt im Oktober 2020 auch mit dem renommierten Wohnungsbau-Award ausgezeichnet. Wenn das kein Grund zur Freude ist.

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir nochmal an alle Mieter richten, die sich an der groß angelegten Mieterbefragung beteiligt haben. 98,9 % von Ihnen würden demnach die SPAR + BAU weiterempfehlen. Ein tolles Ergebnis! Aber wir wissen auch, dass es an der ein oder anderen Stelle noch nicht ganz rund läuft. Mit Ihren Bewertungen und den über 6.000 Anregungen helfen Sie uns, noch besser zu werden! Aktuell analysieren wir in mehreren Workshops die Ergebnisse auf Quartiersebene und erarbeiten Handlungsempfehlungen. Was wir bisher veranlasst haben, können Sie auf den Seiten 8 bis 13 nachlesen. Über die weiteren Maßnahmen werden wir Sie selbstverständlich auf dem Laufenden halten.

Jetzt bleibt uns nur noch, Ihnen trotz der bewegten Zeit, eine besinnliche Weihnachtszeit zu wünschen.

Bleiben Sie uns gewogen und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Dieter Wohler Vorstandsvorsitzender Peter Krupinski Vorstandsmitglied



Ehrlichen Service.

